

Anfrage

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 04.03.2002

Ltg.-939/A-5/161-2002

-Ausschuss

des Abgeordneten Buchinger

an Herrn Landesrat Knotzer

betreffend: **Mögliche Preisabsprachen bei Auftragsvergaben der Stadtgemeinde Tulln
– Gemeindeaufsicht**

Die Stadtgemeinde Tulln wollte auf Basis des „Bau-Indexes“, die Vergabe der Straßenbeleuchtung, aufgrund der Ausschreibung vom 13.1.2000 vergeben. Dem Anfragesteller wurde von verschiedenen Seiten berichtet, daß es bei Ausschreibungen von Elektroarbeiten, auf Initiative des Finanzstadtrates, welcher zugleich Firmeninhaber jener Elektrofirma ist die in Tulln den Markt beherrscht, zu Absprachen gekommen sein soll. Auffällig ist, dass bei der Straßenbeleuchtung in der KG Tulln die Firma Schmidberger um 6% billiger war als der Zweitbieter. In den Katastralgemeinden von Tulln war der Zweitbieter um 6% billiger als die Firma Schmidberger. Daraufhin wurden die Ausschreibungsunterlagen einer renommierten Elektrofirma, die wahrscheinlich auf Initiative des Tullner Finanzstadtrates, zu den o.a. Ausschreibungen der Gemeinde Tulln ausgesperrt wurde zur Offertlegung vorgelegt. Diese Firma hat eine Auspreisung der gegenständlichen Ausschreibung durchgeführt, welche um 57% billiger (rd. ATS 565.000,--) war als der Bestbieter Schmidberger bei der Offertlegung.

Der Gefertigte stellt daher an Herrn Landesrat Knotzer folgende

Anfrage:

- 1.) Hat die Stadtgemeinde Tulln Förderungsmitteln aus Ihrem Ressort für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung erhalten?
Wenn ja, wie hoch waren diese?
- 2.) Ist Ihrem Ressort bekannt, daß es in der Vergangenheit in der Stadtgemeinde Tulln zu Preisabsprachen gekommen sein soll? Wenn ja, welche Schritte wurden daraufhin seitens Ihres Ressort eingeleitet?
- 3.) Gibt es Anzeichen, daß es in anderen Gemeinden Niederösterreichs bei Ausschreibungen öffentlicher Aufträge zu Preisabsprachen gekommen ist? Wenn ja, in welchen Gemeinden?
- 4.) Was haben Sie bisher getan, um bei Ausschreibungen öffentlicher Aufträge durch Gemeinden Preisabsprachen zu verhindern?
- 5.) Werden Sie eine Überprüfung der Ausschreibungspraxis der Stadtgemeinde Tulln durch die Gemeindeaufsicht anordnen?